



JiVE

Jugendarbeit international –
Vielfalt erleben



Bewerbung

Bewerben können Sie sich bis spätestens 30.12.2008 mit beiliegendem Formular. Weitere Informationen finden Sie auf www.jive-international.de.

Teilnahme- und Reisekosten

Die Teilnahme am Internationalen Fachforum ist kostenfrei. Fahrtkosten werden auf Grundlage des günstigsten Ticketpreises bis max. 300 € je Person erstattet.

Auswahl der Teilnehmenden

Angestrebt wird eine gleichmäßige Zusammensetzung der Gruppe mit Teilnehmenden aus dem In- und Ausland. Die Teilnehmenden verfügen über Kenntnisse und Erfahrungen in der internationalen Jugendarbeit oder der Jugendmigrationsarbeit. Besonders willkommen sind Teilnehmende, die ein konkretes Projekt vorstellen. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt nach Anmeldeschluss.

Sprache

Die Einführungsreferate werden deutsch/englisch übersetzt.

Die Arbeitssprache der Kleingruppen ist jeweils selbst organisiert; sprachliche Hilfestellung wird angeboten.

Veranstaltungsort

CJD Bonn
Graurheindorfer Str. 149
53117 Bonn
Deutschland
Tel.: +49 (0)228 9896-0
Fax: +49 (0)228 9896-11
www.cjd-bonn.de

Veranstalter

IJAB
Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.

JUGEND für Europa
Deutsche Agentur für das EU-Programm JUGEND IN AKTION

Projektkoordination und Kontakt

Kathrin Groth

Tel.: +49 (0)228 95 06-126
Mail: groth@ijab.de

Christof Kriege

Tel.: +49 (0)228 95 06-260
Mail: kriege@jfemail.de

Gefördert von



Gestaltung: www.blickpunktix.de

Internationales Fachforum Chancengleichheit

Eine praxisorientierte Fachtagung zu internationaler Jugendarbeit und Migration

4. – 6. Februar 2009
Bonn, Deutschland





Migration und Chancengleichheit

Migrant(inn)en haben keinen gleichberechtigten Zugang zu Arbeitsmärkten, Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe. Insgesamt ist eine gravierende Diskriminierung junger Migrant(inn)en im Alltag festzustellen. Dies belegen verschiedene Untersuchungen in Deutschland und anderen europäischen Ländern. Eine Änderung dieser Situation zählt aktuell zu einer der wichtigsten gesellschaftlichen Aufgaben – in Deutschland, aber auch in Europa.

Migration als Chance und Herausforderung für die internationale Jugendarbeit

Internationale Jugendarbeit kann in besonderer Weise zur Integration von Migrantinnen und Migranten beitragen und die interkulturelle Öffnung der deutschen Mehrheitsgesellschaft unterstützen. Sie ermöglicht interkulturelles Lernen in authentischen Zusammenhängen. Mit eigenen Methoden konzentriert sie sich auf die Kompetenzen von Jugendlichen anstatt auf deren Defizite.

Ausgehend von diesem Leitgedanken haben IJAB und JUGEND für Europa gemeinsam das Projekt **JiVE. Jugendarbeit international – Vielfalt erleben** entwickelt. Das Projekt JiVE will in Projekten der internationalen Jugendarbeit zur Integration Jugendlicher mit Migrationshintergrund beitragen und die interkulturelle Öffnung der Kinder- und Jugendhilfe vorantreiben.

Das Internationale Fachforum Chancengleichheit ist die erste von drei internationalen Veranstaltungen des JiVE-Projektes. Es eröffnet die praxisorientierte Debatte über Beiträge der internationalen Jugendarbeit zu Integration und interkultureller Öffnung.

Wir laden Sie dazu ein, sich im Kreis internationaler Kolleginnen und Kollegen kreativ mit dem Zusammenhang von internationaler Jugendarbeit und Migration zu beschäftigen!

Das Internationale Fachforum Chancengleichheit richtet sich an

- Interessierte aus dem In- und Ausland
- Haupt- und Ehrenamtliche
- Fachkräfte der internationalen Jugendarbeit
- Fachkräfte der Jugendmigrationsarbeit
- Mitarbeiter/-innen von Migrantenselbstorganisationen

Das Internationale Fachforum Chancengleichheit bietet

- eine praxisorientierte Debatte über Beiträge der internationalen Jugendarbeit zur Verbesserung der Chancengleichheit junger Menschen mit Migrationshintergrund.
- eine Vernetzung der Träger der internationalen Jugendarbeit, der Jugendmigrationsarbeit und der Migrantenselbstorganisationen, um ihre interkulturelle Öffnung voranzutreiben.
- einen Erfahrungsaustausch über Aktivitäten und Projekte der internationalen Jugendarbeit, die die Integration Jugendlicher mit Migrationshintergrund unterstützen.
- die Weiterentwicklung von Konzepten zur Integration Jugendlicher mit Migrationshintergrund durch internationale Aktivitäten.
- einen Marktplatz, auf dem konkrete internationale Projekte (Jugendbegegnungen, Fachkräfteprogramme und Freiwilligendienste) präsentiert werden.
- die Möglichkeit zur Planung von konkreten Projekten.

Was ist *open space*?

Um sicherzustellen, dass Sie genau an den Anliegen arbeiten können, die Ihnen unter den Nägeln brennen, arbeiten wir im *open space*. Dabei bestimmen die Teilnehmer/-innen selbst, an welchen Fragen zum Thema sie arbeiten wollen. Sie sind die Expert(inn)en! Alle sind eingeladen, das einzubringen, was ihnen wichtig ist. Am Ende des *open space* wurden alle benannten Anliegen so lange wie nötig und gewünscht besprochen, Verabredungen getroffen und alle Ergebnisse festgehalten.

Programm

Mittwoch, 4. Februar 2009

Anreise bis 12:00 Uhr

13:00 **Eröffnung und Begrüßung**

Marie-Luise Dreber, IJAB

Hans-Georg Wicke, JUGEND für Europa

Begrüßung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Chancengleichheit für alle? Eine inhaltliche Einführung

Prof. Dr. Dieter Filsinger, HFW Saarland, angefragt

Ein internationales Praxisprojekt

Nicolle Bensmida, Rafik Oufkir, SFM AD, Frankreich

14:30 **Marktplatz für Best-Practice-Beispiele**

16:30 **Eröffnung und Einführung in den *open space***

Bearbeitung der Anliegen in Kleingruppen

20:30 **Gang durch die Bonner Altstadt**

Donnerstag, 5. Februar 2009

9:00 **Fortsetzung des *open space***

Bearbeitung der Anliegen in Kleingruppen

18:30 **Plenum mit Tagesreflexion**

20:30 **Livemusik und Tanz**

Freitag, 6. Februar 2009

9:00 **Handlungsplanung**

13:00 **Abschluss**